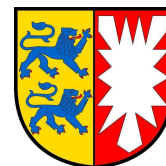


**Landeselternbeirat
für Grundschulen und Förderzentren
in Schleswig-Holstein**



Vorsitzender: Henning Nawotki, Im Anscharpark 4, 24106 Kiel
Tel: 0431 80 49 74, Fax: 0321 21 23 52 76, E-Mail: schule@nawotki.de

LEB GSFZ H. Nawotki, Im Anscharpark 4, 24106 Kiel
An den
Schleswig-Holsteinischen Landtag
Innen- und Rechtsausschuss
Herrn Vorsitzenden Thomas Rother, MdL
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 17/2652**

Vorab per E-Mail und Telefax

Kiel, 29.8.2011

**„Initiative für das Ehrenamt in Schleswig-Holstein“ (Drucksache 17/1540),
Sitzung des Innen- und Rechtsausschuss am 31.8.2011**

Sehr geehrter Rother,

zufällig habe ich heute Kenntnis über den Bericht der Landesregierung „Initiative für das Ehrenamt in Schleswig-Holstein“ erlangt sowie dem Internetangebote des Landtages entnommen, dass Sie am 31.8.2011 darüber beraten und beschließen werden.

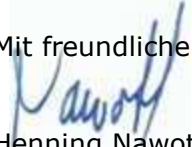
In dem Zusammenhang möchte ich meiner Verwunderung darüber Ausdruck verleihen, dass kleinste Gruppen umfangreich Berücksichtigung finden, eine der größten Gruppen im Lande, nämlich die der Elternvertreter in Schleswig-Holstein, nur einmal kurz als „Schulelternbeiräte“ erwähnt werden, obwohl es Elternbeiräte sogar auf allen Stufen von den Klassen bis zur Landesebene gibt.

Leider liegen mir keine aktuellen Daten über die Zahl an gewählten Elternvertretern vor. Allerdings gibt es in Schleswig-Holstein derzeit fast 400.000 Schülerinnen und Schüler. Rechnet man nun mit einer geschätzten durchschnittlichen Klassengröße von 24 Schülern pro Klasse und drei Elternvertretern pro Klasse, so ergibt sich die stolze Zahl von **50.000 ehrenamtlich tätigen Elternvertretern**. Auch wenn einige Klassen größer sind, es volljährige Schüler, doppelte engagierte Eltern und andere Abweichungen gibt, so bleibt doch eine Zahl von mehreren zehntausend ehrenamtlich tätigen Eltern stehen.

Gerne hätte auch der Landeselternbeirat zum Bericht der Landesregierung und den Beratungen beigetragen, aber leider ist der Landeselternbeirat bis dato nicht einbezogen worden. **Dann sonst hätten wir darstellen können, welche Arbeit Elternvertreter leisten und dass Schule ohne Elternvertreter gar funktionieren würde. Daher würde ich mich freuen, wenn auch die Gruppe der Elternvertreter Berücksichtigung finden würde, da bei uns nicht einmal ein umfassender Versicherungsschutz besteht.**

Abschließend bitte ich um Kenntnisnahme und Weiterleitung meines Schreibens an die Fraktionen sowie die Ausschussmitglieder. Der Landeselternbeirat steht jederzeit für Nachfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Henning Nawotki
Vorsitzender